# DoepkeLogoPRESSE-INFORMATION

|  |  |
| --- | --- |
| Fehlerlichtbogenerkennung |  |

**Wenn‘s funkt: die neuen Brandschutzschalter
Doepkes AFDD mindern die Brandgefahr**

**Norden, Dezember 2016: Doepkes Brandschutzschalter AFDD (Arc Fault Detection Device) erfassen hochfrequente Fehlerlichtbögen gemäß den Anforderungen der DIN EN 62606. Beim Erkennen von gefährlichen Lichtbögen wird der Stromkreis unterbrochen. Dies verhindert frühzeitig die Überhitzung und die Brandgefahr durch beispielsweise überspringende Funken. Umliegende Materialien werden vor Beschädigung durch z. B. Schmelzen geschützt. Der Einsatz ist für Endstromkreise bis 16 A in z. B. feuergefährdeten Betriebsstätten oder öffentlichen Einrichtungen entsprechend DIN VDE 0100-420 vorgeschrieben.**

Der Brandschutzschalter kombiniert drei Funktionen in nur drei Teilungseinheiten: Neben Fehlerstromschutz und Leitungsschutz bietet er zusätzlichen Schutz vor Fehlerlichtbögen. Er kombiniert eine FI-/LS-Kombination mit einem Zusatzmodul, welches Fehlerlichtbögen erkennt und den Stromkreis abschaltet. Serielle und parallele Störlichtbögen können beispielsweise bei Defekten in der Verkabelung auftreten. Durch die hohe thermische Belastung, die mit einem Lichtbogen einhergeht, werden umliegende Materialien geschädigt. Dieser meist unerkannte Prozess kann sich über einen sehr langen Zeitraum, sogar bis zu Jahren, hinziehen.

Der Brandschutzschalter erfasst sinusförmige Wechsel- sowie pulsierende Gleichfehlerströme. Das 2-polige Gerät wird in Stromstärken von 10 bis 40 A, mit einer Leitungsschutz-Charakteristik B oder C und sogar in der kurzzeitverzögerten Variante angeboten. Die Neutralleiterposition ist frei wählbar. Durch die kompakte Bauweise spart er außerdem Platz im Verteilerkasten.

**www.doepke.de**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

###### **Informationen: Doepke Schaltgeräte GmbH, Melanie Brandes, Stellmacherstraße 11, 26506 Norden,**

###### **Tel.: 049 31-18 06 826, Fax: 049 31-18 06 808, E-Mail: melanie.brandes@doepke.de**